

26.3.2008

Betreff: Einschlafende Students und PC im Wasser

Hallo zusammen

Speziell gegrüsst sein, sollen alle Geburtstagskinder, frisch gebackenen Grosseltern, frisch gebackenen Eltern, werdende Eltern und nicht beglückwünschte Geburtstagskinder!

Gestern Abend sind wir von dem bisher besten unserer Trips zurückgekommen. Das Boot war der absolute Hammer, die Passagiere alle super lustig und freundlich und das Tauchen hat (zumindest mir) extrem Spass gemacht.

Im Detail:

- 2 dänische Familien (3 Jungs mit Eltern und 2 Jungs mit Mutter)
- davon haben 5 (2 der Jungs) den Open Water Kurs gemacht
- ein thailändischer Polizist: "Ob" (auch Open Water Student)
- ein weiterer Thai: "Salid"
- ein Däne: "Ulli"
- ein Deutscher: "Michael" (Mathelehrer mit Sprachfehler, deshalb nicht Deutschlehrer)
- eine Gruppe Deutscher (ein Paar, lebt seit 3 Jahren in Thailand, die Schwester mit Freund und ein Kollege)
- Stuart als Instructor
- Mischa als Divemaster Traini
- Petrus als Divemaster
- Pong als Divemaster
- Preben als Divemaster
- Carmen als Übersetzerin von Pong und Geniesserin

Gestartet sind wir noch von Ranong aus, sondern von Tablamu. Das heisst, wir mussten zuerst 3 Stunden mit Minibussen zum Pier fahren. Schon während der Busfahrt ist mir Salid etwas schräg eingefahren, da er ununterbrochen und ziemlich laut für thailändische Verhältnisse geplappert hat.

Die Ankunft auf dem Boot hat bei Mischa grosses Entzücken hervorgerufen, denn das war nun wirklich kein Vergleich zu "unserer" MV Paradise. Salon, private Kabinen, Sonnendeck (zu meiner Freude) usw.

Ich war für den ersten Tag in Pongs Gruppe eingeteilt, da er zusammen mit 3 der dänischen Jungs tauchen sollte, die nicht soviel Erfahrung haben, Pong kaum englisch kann und evtl. der eine wegen Ohrenproblemen Tauchgänge abbrechen muss und ich dann mit ihm hochgehen hätte müssen. Was dann aber nicht so war. Trotzdem habe ich darum gebettelt, die Gruppe am 2. Tag zu wechseln, da die Jungs so sehr mit ihren Armen herumgewedelt haben, dass ich hinter ihnen tauchend, nur noch eine grosse Sandwolke zu sehen bekommen habe.

Mischa musste dem Kurs beiwohnen und hatte darum sehr viele Tauchgänge auf 5 Metern oder auf 12 Metern für 30 Minuten :-)) die Freude war dann sogar wegen einer Moräne sehr gross!

Das Tauchen mit Preben hat mir dann schon wesentlich mehr zugesagt. Zuammen mit Ulli und Michael gings runter und dann hat eigentlich jeder für sich geschaut. Hat man sich dann

per Zufall wieder getroffen, hatten wir immer ein kleines Fest. Ich habe mich aber meistens in der Nähe von Preben aufgehalten, da er unglaublich viel sieht und weiss.

Zu Beginn hatten wir auch noch Salid in unserer Gruppe. Nach der Busfahrt wurde er mir nun auch beim Tauchen immer suspekter. Wegen jedem Scorpionfish hat er wie wild an mir gerissen um ihn mir zu zeigen...während dem Tauchen Crawl zu schwimmen und das auch noch in Zeitlupe hat nur er fertig gebracht. Später an Bord hat man dann geschmeckt und seinem Grinsen angesehen, was seine Tauchgänge so bereichert und einzigartig macht....

Das wir einmal den Tauchspot verpasst haben (keine Chance gegen die Strömung), ich den Nurse Shark fast übersehen hätte weil ich fast schon auf ihm drauflag, ein Tauchgang wegen schlechter Luft im Tank abgebrochen werden musste, Mischas Studis beim Büffeln und Briefing eingeschlafen sind, sein Instructor ebenfalls als die beiden Mischas Divemaster Prüfung korrigieren wollten und Mischa seinen Laptop fast ins Meer geworfen hat sind die Geschichten am Rande.

Genauso wie, dass wir mit einem Boot vom Andaman Club unterwegs waren, am Andaman Pier angekommen sind, aber nicht anlegen durften. Somit mussten 20 Leute und ihr Gepäck mit dem Dingi ans Ufer gebracht werden...ich glaube die letzten sind um 1 Uhr ins Bett gekommen.

Nun zum Alltag:

Unsere Indonesien Pläne haben sich noch nicht verändert, einige Absagen von Dive Centern, auf andere Reaktionen warten wir noch. Also bleiben wir erst einmal hier. Burma steht ja noch aus und das würde mich halt extrem reizen.

Neue Webseiten Adresse:

www.weiterreisen.ch

Neue Fotos ab:

2008-03-21

Und somit sag ich: das ischs wieder gsi mit Triggs und Gäggs; tschau zämme

Carmen & Mischa